



Rückblick mit Sticken

Albersdorf

Ochs am Spieß, Jahrmarkt und der bunte Umzug mit mehr als 700 Teilnehmern: Das Pfingstvolksfest Albersdorf begeistert auch an Pfingstsonntag und -montag mit Tradition, Show und Familienprogramm.

Von Dana Müller

Der Sonntag des Pfingstvolksfestes Albersdorf startet ruhig. Zunächst gibt es den Gottesdienst im Papenbusch. Danach wird der Ochs am Spieß von einem Ehrengast angeschnitten. Ruhig bedeutet aber nicht, dass wenige Besucher erwartet werden.

Eher das Gegenteil ist der Fall. Wie in anderen Jahren stehen schon geraume Zeit vor dem Anschnitt des Ochsen die Besucher Schlange, die einen Teil davon abhaben wollen. Und auch der Frühschoppen, der etwas später beginnt, zieht an diesem Sonntag die Besucher in den Papenbusch.

In diesem Jahr ist es der ehemalige Ministerpräsident Peter Harry Carstensen, der eingeladen wurde, den Ochs am Spieß

anzuschneiden. Zunächst noch einige Erinnerungsfotos vor dem Ofen mit allen Beteiligten, dann kann es losgehen. „Der Alte Fritz hat mal gesagt, ein Staat, der kein Geld hat, muss Orden haben“, sagt Carstensen. In Dithmarschen gebe es drei Sachen, die er als Ehre empfinde, sie anschneiden zu dürfen: den Kohl, den Mehlbüddel und den Ochsen.

Der Ochse hat die ganze Nacht hindurch unter den wachsamen Augen von Mitgliedern des Volksfestvereins gegart. Nun liegt ein Stück des Fleisches vor Carstensen auf dem Schneidebrett. Sollen es dicke oder dünne Scheiben werden, vergewissert sich der ehemalige Ministerpräsident. Das sei ihm überlassen, lautet die Antwort – woraufhin er das Fleisch in ordentliche Scheiben schneidet.

Traditioneller Umzug zieht Tausende Besucher an

Es ist der erste Höhepunkt des Pfingstvolksfestes an diesem Sonntag. Der zweite lässt nicht lange auf sich warten. Um 13.15 Uhr fällt der Startschuss für den traditionellen Umzug durch das Dorf. Schon mehr als eine Stunde vorher strömen die Besucher auf die Gehwege entlang der Umzugsstrecke. Anwohner stellen Stühle in den Vorgarten oder den Hof. Auch wenn genaue Zahlen fehlen, weil niemand mitzählt: Es seien noch einmal mehr Besucher gewesen als im Jahr davor, sagt Jörg Sticken, Vorsitzender des organisierenden Volksfestvereins, am Montag.

Lesen Sie auch: [Vanessa Mai begeistert Tausende beim Pfingstvolksfest 2026 in Albersdorf](#)

39 Gruppen zeigen kreative Kostüme beim Umzug

39 Gruppen haben im Vorfeld die Kreativität spielen lassen. Mehr als 700 Teilnehmer ziehen in bunten Verkleidungen durch das Dorf. Es sind Piraten und gruselige Clowns, von den Toten auferstandene Nonnen und der Grinch, der Weihnachten doch so überhaupt nicht mag. Es wird Midsommar gefeiert und Karneval. Schneewittchen ist dabei und es geht unter Wasser: Fische, Seesterne und andere Meeresbewohner sowie das Yellow Submarine der Beatles schlängeln sich unter anderem durch Albersdorfs Straßen. Und auch Früchtchen und Burlesque-Tänzerinnen haben sich dem Zug angeschlossen. Bei der anschließenden Jury-Bewertung trägt bei den privaten

Teilnehmern die Marner Karnevalsgesellschaft den Sieg davon. Den zweiten Platz sichern sich die Zumba-Mädels Bunsoh und der Kulturverein Albersdorf mit Boot, U-Boot und allerhand Meeresbewohnern. Auf dem dritten ist Burlesque à la Marne. Das Gruselhaus Albersdorf kann den vierten Platz für sich sichern. Die Grundschule Schafstedt, die zum ersten Mal dabei ist, landet auf dem fünften Platz.

Bei den gewerblichen Teilnehmern sichert sich „Mein Hof, dein Café“ den ersten Platz. Hof Süderknüll ist auf dem zweiten.

Am Montag kamen am Nachmittag vor allem Familien nach Albersdorf. Beim Entenangeln, beim Kinderschminken und anderen Angeboten waren es vor allem die kleinen Gäste, die den Jahrmarkt in der Hand hatten. Am Abend spielte im Papenbusch dann noch einmal Wild Touch. Jörg Sticken zeigt sich am Montag mit dem Verlauf des mehrtägigen Festes zufrieden. „Ich glaube, wir hatten bislang drei tolle Tage“, sagte er am Montag. „Das Wetter war Bombe und auch die Besucherzahlen sagen uns, das Fest ist angekommen.“ Im Papenbusch verzeichne man einen leichten Besucherzuwachs.

Die Planungen für das Pfingstvolksfest 2027 laufen bereits. Anfragen an Künstler seien verschickt. Nach Pfingsten werden diese ausgewertet, um die Verträge schließen zu können, sagt Sticken.

Bilder vom Pfingstwochenende

Wer noch mehr Fotos vom Pfingstwochenende in Albersdorf sehen will, findet zwei Bildergalerien auf boyens-medien.de.

Ochse am Spieß via QR-Code oder unter kurz.sh/ochse

als Video via QR-Code oder unter

kurz.sh/bilanz26